



Kompetenz im Transport- und Logistikrecht

Rechtssichere nationale & internationale Güterbeförderung

Praxisnahes, sofort umsetzbares Wissen!

- ◆ Fracht-, Speditionsrecht und Lagervertrag
- ◆ Schwerpunkt: Straßengüterbeförderung (CMR)
- ◆ Rechte und Pflichten des Absenders, Frachtführers und Spediteurs
- ◆ Verladungsrisiko des Absenders
- ◆ Haftung des Frachtführers auf den verschiedenen Verkehrsträgern
- ◆ Im Schadensfall richtig reagieren – Cargo Claims Management
- ◆ Transportversicherung – Minimieren Sie Ihr Risiko!

Das Online-Training findet in 2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden statt.

10. November 2022 von 9 – 12Uhr

11. November 2022 von 9 – 12Uhr

Anmeldung unter www.icc-austria.org

Zielgruppe

Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen

- ◆ Einkauf/Verkauf
- ◆ Rechtsabteilung

- ◆ Logistik
- ◆ Versicherung

Hintergrund & Seminarziel

Seit den 1990er Jahren nahm der Transport von Gütern um 170 Prozent zu. **Drei Viertel** dieser weltweiten Warenströme fließen **über das Straßennetz**.

Nationales und internationales Transportrecht ist eine komplexe Materie, die in einer Vielzahl von unterschiedlichen Gesetzen, Vorschriften und internationalen Abkommen geregelt wird. Noch umfangreicher wird das Szenario durch die Einbeziehung unterschiedlicher Frachtführer auf verschiedenen Verkehrsträgern..

Für jene, die damit in Berührung kommen, ist die **Regelungsvielfalt kaum zu überblicken**. Es sind unterschiedliche Vertragstypen auseinanderzuhalten, verschiedene Rechtsgrundlagen bestehen für den vielfältigen Transportbedarf. Für die entsprechende Absicherung durch Vertragsgestaltung und Versicherungsschutz ist zu sorgen. Im eingetretenen Schadenfall sind die richtigen Maßnahmen zur Vermeidung von Anspruchsverlust und ggf. Anspruchsdurchsetzung (Reklamations- und Verjährungsfristen, Schadenminderung und sonstiger Obliegenheiten) zu setzen.

In diesem Seminar werden Ihnen in komprimierter Form praxisbezogene Rechtskenntnisse über die einzelnen Vertragstypen des (Straßen)Transportrechts, sowie die Rechte und Pflichten der beteiligten Parteien anhand von Beispielen und Gestaltungsmöglichkeiten erläutert. Haftungs- und Versicherungsregelungen werden schwerpunktmäßig dargestellt, sowie Hinweise zur Prävention und Schadenaufarbeitung gegeben.

Programm

Rechtliche Grundlagen der Verkehrsträger und Speditionen, national und international

- Spedition (AÖSp)
- Straßengütertransport (CMR) (als Schwerpunktthema)
- Seefracht / Binnenschiff / Luftfracht / Bahn
- Multimodaler Transport
- Lagerhaltung
- Übersicht: Haftungshöhen, Reklamationsfristen, Verjährungsfristen

Straßentransport

- Pflichten des Absenders
 - Informationspflichten
 - Verpackung und Kennzeichnung
 - Beladung und Ladungssicherung
- Beförderungs- und Ablieferungshindernisse
- **Sicherungsrechte** des Spediteurs und Frachtführers
- **Haftung des Frachtführers** / Fallbeispiele
 - Haftung für Güter- und Verspätungsschäden
 - Haftungsausschlüsse
 - Haftungsbeschränkungen

Schadenmanagement

- Verpackung/Verladung/Entladung
- Transport/Umschlag
- Fristversäumnis (Stellung, Abholung, Anlieferung)

- Sonstige Obliegenheiten zur Vermeidung von Anspruchsverlust
- Transportkriminalität: Lagerschwund und Ladungsdiebstahl
- Besonderheit in der Seefracht: Detention, Demurrage und der rechtliche Aspekt

Schadenabwicklung in der Praxis

- Erste Schritte
- Ablauf betriebsintern sowie
 - o beim Spediteur
 - o beim Frachtführer
 - o beim Transportsachverständigen

Transportversicherung

- Die **Haftpflichtversicherung** des Auftragnehmers (Frachtführers, insb. im Straßengüterverkehr)
- Schadensversicherungen des Auftraggebers (Transportversicherung)
- Spezialfall SVS/RVS/LVS/MSVS
- Begriffe (Fahrlässigkeit, Vorsatz, Weisungen, Obliegenheiten, SZR,...)
- Transportversicherung und ICC – Institute Cargo Clauses (Übersicht)

Referent

Gernot Fischbach führt ein Sachverständigenbüro mit Schwerpunkt Transportschäden und Schadenmanagement in Graz, ist als gelernter Speditionskaufmann hauptberuflich als Sachverständiger für Verpackungswesen, Speditionswesen und Transportschäden, Logistik tätig. Neben der fachlichen Tätigkeit auch Autor einiger Publikationen zum Thema Schadenmanagement in der Güterbeförderung in verschiedenen Fachzeitschriften und als Schiedsgutachter am deutschen Schiedsgericht Logistik eV. gelistet.

Anmeldeformular

Frau Cennet Aygün

@ E-Mail: c.ayguen@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3718

Konzept, Inhalt: **Mag. Paulus Krumpel**

Weitere ICC Seminare & Online-Trainings finden Sie unter:

www.icc-austria.org



Online-Training Kompetenz im Transport- und Logistikrecht

Das virtuelle Training findet in **2 zusammenhängenden Modulen à 3 Stunden** statt.

Dauer pro Modul: ca. 2,5h Vortrag, im Anschluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen. (Gesamtdauer 3h)

Anmeldung für

10.11. + 11.11.2022

jeweils von 9 – 12Uhr

Teilnahmegebühr pro Person (2 Module)

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 480,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 384,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Online-Training entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.